|  |  |
| --- | --- |
|  |  |
| TestskriptSAP S/4HANA - 28-09-20 | public |
| Ergänzende Beschaffungsfunktionen (2TW\_DE) |

Inhaltsverzeichnis

[1 Verwendungszweck 3](#_Toc52222493)

[2 Voraussetzungen 4](#_Toc52222494)

[2.1 Systemzugriff 4](#_Toc52222495)

[2.2 Rollen 4](#_Toc52222496)

[2.3 Stammdaten, Organisationsdaten und sonstige Daten 5](#_Toc52222497)

[2.4 Voraussetzungen/Situation 6](#_Toc52222498)

[2.5 Vorbereitende Schritte 6](#_Toc52222499)

[2.5.1 Neue MM-Periode eröffnen 6](#_Toc52222500)

[2.5.2 Einkaufsinfosätze anlegen (optional) 6](#_Toc52222501)

[2.5.3 Einkaufsinfosätze anlegen (optional) 9](#_Toc52222502)

[2.5.4 Einkaufsinfosätze anlegen (optional) 12](#_Toc52222503)

[2.5.5 Benutzerspezifische Parameter für Lieferantenrechnungen bearbeiten (optional) 15](#_Toc52222504)

[3 Übersichtstabelle 16](#_Toc52222505)

[4 Testverfahren 17](#_Toc52222506)

[4.1 Beschaffung von Hilfs- und Betriebsstoffen 17](#_Toc52222507)

[4.1.1 Bestellung anlegen 17](#_Toc52222508)

[4.1.2 Wareneingang buchen 19](#_Toc52222509)

[4.1.3 Lieferantenrechnung anlegen 21](#_Toc52222510)

[4.2 Beschaffung von Material mit Chargenverwaltung 24](#_Toc52222511)

[4.2.1 Bestellung anlegen 24](#_Toc52222512)

[4.2.2 Wareneingang buchen 26](#_Toc52222513)

[4.2.3 Lieferantenrechnung anlegen 28](#_Toc52222514)

[4.3 Beschaffung von Materialen mit Serialnummernverwaltung 31](#_Toc52222515)

[4.3.1 Bestellung anlegen 31](#_Toc52222516)

[4.3.2 Wareneingang buchen 33](#_Toc52222517)

[4.3.3 Lieferantenrechnung anlegen 35](#_Toc52222518)

# Verwendungszweck

Der Umfangsbestandteil umfasst die Verwendung von ergänzenden Funktionen in der Bezugsquellenfindung und Beschaffung. Der Umfangsbestandteil ermöglicht es dem Benutzer, in einem einfachen Prozess Hilfs- und Betriebsstoffe sowie chargenpflichtige und serialnummerngeführte Materialien zu beschaffen. Beide Prozesse können in den drei folgenden Schritte zusammengefasst werden: Bestellung anlegen, Wareneingang buchen und Rechnung erstellen. Der Umfangsbestandteil konzentriert sich auf die wesentlichen Prozessschritte, kann jedoch um zusätzliche optionale Schritte erweitert werden.

Hilfs- und Betriebsstoffe sind extern beschaffte Materialien, die zur Fertigung von Produkten verwendet werden.

Die Beschaffung chargenverwalteter Materialien ermöglichen es dem Benutzer, mit homogenen Teilmengen eines Materials zu arbeiten. Dies kann beispielsweise dazu genutzt werden, gesetzliche Vorschriften einzuhalten, Fehler zu verfolgen oder Verfahrensanforderungen den ganzen Fertigungsprozess hindurch sicherzustellen.

In Übereinstimmung mit dem Batch-Prozess können Sie auch serialnummerngeführte Materialien beschaffen.

Dieses Dokument enthält eine detaillierte Ablaufbeschreibung, anhand deren der Umfangsbestandteil nach der Lösungsaktivierung getestet werden kann; außerdem bildet es den vordefinierten Umfang der Lösung ab. Jeder Prozessschritt, Report oder Bestandteil wird in einem eigenen Abschnitt beschrieben, in dem die Interaktionen im System (Testschritte) tabellarisch dargestellt sind. Schritte, die nicht im Prozessumfang enthalten sind, aber zu Testzwecken benötigt werden, sind entsprechend gekennzeichnet. Projektspezifische Schritte sind zu ergänzen.

# Voraussetzungen

In diesem Abschnitt sind alle Voraussetzungen für den Test hinsichtlich System, Benutzer, Stammdaten, Organisationsdaten, sonstige Testdaten und Voraussetzungen zusammengefasst.

## Systemzugriff

|  |  |
| --- | --- |
| System | Details |
| System | Erreichbar über SAP Fiori Launchpad. Ihr Systemadministrator stellt Ihnen die URL für den Zugriff auf die verschiedenen Apps zur Verfügung, die Ihrer Rolle zugeordnet sind. |

## Rollen

Weisen Sie Ihren einzelnen Testbenutzern folgende Benutzerrollen zu. Alternativ können Sie, falls verfügbar, Benutzerrollen unter Verwendung der folgenden Bereiche mit Seiten und vordefinierten Apps für das SAP Fiori Launchpad anlegen und die Benutzerrollen zu Ihren individuellen Testbenutzern zuordnen.

Hinweis Diese Rollen oder Bereiche sind Beispiele, die von SAP bereitgestellt werden. Sie können sie als Vorlagen zum Anlegen Ihrer eigenen Rollen und Bereiche verwenden.

Weitere Informationen zu Benutzerrollen finden Sie unter Benutzern Benutzerrollen zuordnen im [Administrationsleitfaden für die Implementierung von SAP S/4HANA mit SAP Best Practices](https://help.sap.com/viewer/S4HANA2020_AdminGuide).

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Name (Rolle) | ID (Rolle) | Beschreibung (Bereich) | ID (Bereich) | Anmeldung |
| Einkäufer | SAP\_BR\_PURCHASER | Operativer Einkauf | SAP\_BR\_PURCHASER |  |
| Lagerist | SAP\_BR\_WAREHOUSE\_CLERK | Inventory Processing | SAP\_BR\_WAREHOUSE\_CLERK |  |
| Kreditorenbuchhalter – Beschaffung | SAP\_BR\_AP\_ACCOUNTANT\_PROCUREMT |  |  |  |

## Stammdaten, Organisationsdaten und sonstige Daten

Die Organisationsstruktur und die Stammdaten Ihres Unternehmens werden bei der Implementierung in Ihrem System angelegt. Die Organisationsstruktur gibt den Aufbau Ihres Unternehmens wieder. Die Stammdaten stehen beispielsweise für Materialien, Kunden und Lieferanten, je nach dem betrieblichen Schwerpunkt Ihres Unternehmens.

Verwenden Sie beim Durchführen des Tests eigene Stammdaten oder folgende Beispieldaten:

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Stammdaten | Wert | Stammdatendetails | Kommentare |
| Werk | 1010 | Werk 1 DE |  |
| Lagerort | 101A | Standardlager 1 | Fertigung ohne Lean-WM |
| Lagerort | 101B | Standardlager 2 | Fertigung ohne Lean-WM |
| Buchungskreis | 1010 | Buchungskreis 1010 |  |
| Einkaufsorganisation | 1010 | Eink. Org. 1010 |  |
| Einkäufergruppe | 002 | Gruppe 002 | abhängig vom Material |
| Lieferant | 10300001 | Inlandslieferant 10 1 |  |
| Lieferant | 10300002 | Inlandslieferant 10 2 |  |
| Material | TG21 | HAWA 21, Bestellpunkt, FIFO Charge |  |
| Material | HB01 | Hilfs- und Betriebsstoffe 01, Einkauf |  |
| Material | TG0014 | Handelsware 0014, PD, reguläre Abwicklung mit Serialnummer, nicht chargenpflichtig |  |

Weitere Informationen zum Anlegen dieser Stammdatenobjekte finden Sie in folgenden [Stammdatenskripte (MDS)](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/BP_OP_ENTPR/BP_OP_ENTPR_S4HANA2020_7_Master_Data_EN_XX.htm)

Tabelle 1: Verweis auf Stammdatenskripte

|  |  |
| --- | --- |
| ID des Stammdatenskripts | Beschreibung |
| BNF | Produktstamm vom Typ "Handelsware" anlegen |
| BNE | Lieferantenstamm anlegen |
| 2SW | Steuerkondition anlegen |

## Voraussetzungen/Situation

|  |  |
| --- | --- |
| Umfangsbestandteil | Voraussetzungen/Situation |
| BNZ – Neue offene MM-Buchungsperiode anlegen | Sie haben den im Stammdatenskript Neue offene MM-Buchungsperiode anlegen beschriebenen Schritt abgeschlossen: Die Buchungsperiode ist aktuell. |

## Vorbereitende Schritte

### Neue MM-Periode eröffnen

Externer Prozess

Für diese Aktivität führen Sie die folgenden Schritte aus Neue offene MM-Buchungsperiode anlegen (BNZ) aus, um die MM-Periode abzuschließen und eine neue Buchungsperiode zu eröffnen.

• MM-Periode schließen und neue Buchungsperiode öffnen

### Einkaufsinfosätze anlegen (optional)

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Um die Schritte in diesem Testskript ausführen zu können, müssen die Einkaufsinfosätze für die erforderlichen Materialien als Stammdaten verfügbar sein. Wurde der Einkaufsinfosatz noch nicht im System erfasst, legen Sie die erforderlichen Stammdaten an. Anderenfalls können Sie diesen Schritt überspringen.

Mit dieser Aktivität legen Sie die Einkaufsinfosätze für Materialien an, z.B. HB01, und wählen einen gültigen Lieferanten (z.B. 10300001).

Dieser Schritt ist veraltet, wenn die erforderlichen Einkaufsinfosätze bereits vorhanden sind. Prüfen Sie den Lieferanten 10300001, das Material HB01 und die Einkaufsorganisation 1010 für die Einkaufsinfosätze. Die vorhandenen Einkaufsinfosätze für dieses Material werden auf dem Bildschirm angezeigt.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Kommentare |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Einkäufer an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Einkaufsinfosätze verwalten(F1982). | Das Bild Einkaufsinfosätze verwalten wird angezeigt. |  |
| 3 | Neuen Einkaufsinfosatz öffnen | Wählen Sie Anlegen. | Das Bild Einkaufsinfosatz wird angezeigt. |  |
| 4 | Kopfdaten eingeben | Machen Sie folgende Eingaben:* Typ des Einkaufsinfosatzes: Standard
* Einkaufsorganisation: 1010
* Lieferant: 10300001
* Material: HB01
* Werk: 1010
* Einkäufergruppe: 002
 | Die Kopfdaten werden hinzugefügt. |  |
| 5 | Allgemeine Informationen eingeben | Nehmen Sie folgende Einträge vor:* Verfügbar ab:heute
* Verfügbar bis:31.12.9999
 | Die Allgemeinen Informationen werden hinzugefügt. |  |
| 6 | Einkaufsdaten eingeben | Nehmen Sie folgende Einträge vor:* Incoterm: EXW
* Incoterm Standort 1: LIEFERANT
 | Die Einkaufsdaten werden hinzugefügt. |  |
| 7 | Liefer- und Mengendaten eingeben | Nehmen Sie folgende Einträge vor:* Lieferzeit in Tagen: 1
* Unterlieferungstoleranz in %: 10,0
* Überlieferungstoleranz in %: 10,0
* Steuerkennzeichen: V1
* Hinweis Wenn die zeitabhängige Steuer über die SSCUI 101016 (Umsatzsteuerkennzeichen definieren) für das Land des Buchungskreises aktiviert wird und das Steuerkennzeichen angegeben wird, ist das Feld Steuersatz gültig ab obligatorisch. Sie können das aktuelle Datum eingeben, das an den Gültigkeitsbeginn des Steuerkennzeichens gemäß der Einstellung in SSCUI angepasst wird.

Wenn URA (Umsatzsteuerliche Registrierung im Ausland) aktiviert ist, das Steuerregistrierungsland für den Buchungskreis in SSCUI 103464 (URA aktivieren und Steuerregistrierungsländer pflegen) angegeben ist und das Steuerkennzeichen angegeben ist, ist das Feld Steuerland obligatorisch, in dem die Länder-ID des Buchungskreises als Standardwert angegeben ist. Sie können jedoch in die gültige Länder-ID wechseln, die in der SSCUI entsprechend gepflegt ist.* Bestellmengeneinheit: Stück
* Normalbestellmenge: 10
 | Liefer- und Mengendaten werden hinzugefügt. |  |
| 8 | Konditionsdaten eingeben | Wählen Sie im Abschnitt Kondition die Option Anlegen.Geben Sie im Bereich Allgemeine Informationen die folgenden Daten ein:* Gültig ab: Heute
* Gültig bis: 31.12.9999
* Betrag: 15.00
* Preiseinheit: 1
* Währung: EUR

Wählen Sie Übernehmen. | Konditionsdaten werden hinzugefügt. |  |
| 9 | Referenzdaten eingeben (optional) | Sie können Referenzdaten eingeben. | Die Referenzdaten werden hinzugefügt. |  |
| 10 | Daten sichern | Wählen Sie Sichern. | Der Einkaufsinfosatz wird gesichert. |  |

### Einkaufsinfosätze anlegen (optional)

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Um die Schritte in diesem Testskript ausführen zu können, müssen die Einkaufsinfosätze für die erforderlichen Materialien als Stammdaten verfügbar sein. Wurde der Einkaufsinfosatz noch nicht im System erfasst, legen Sie die erforderlichen Stammdaten an. Anderenfalls können Sie diesen Schritt überspringen.

Mit dieser Aktivität legen Sie die Einkaufsinfosätze für Materialien an, z.B. TG21, und wählen einen gültigen Lieferanten (z.B. 10300001).

Dieser Schritt ist veraltet, wenn die erforderlichen Einkaufsinfosätze bereits vorhanden sind. Prüfen Sie den Lieferanten 10300001, das Material TG21 und die Einkaufsorganisation 1010 für die Einkaufsinfosätze. Die vorhandenen Einkaufsinfosätze für dieses Material werden auf dem Bildschirm angezeigt.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Kommentare |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Einkäufer an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Einkaufsinfosätze verwalten(F1982). | Das Bild Einkaufsinfosätze verwalten wird angezeigt. |  |
| 3 | Neuen Einkaufsinfosatz öffnen | Wählen Sie Anlegen. | Das Bild Einkaufsinfosatz wird angezeigt. |  |
| 4 | Kopfdaten eingeben | Machen Sie folgende Eingaben:* Typ des Einkaufsinfosatzes: Standard
* Einkaufsorganisation: 1010
* Lieferant: 10300001
* Material: TG21
* Werk: 1010
* Einkäufergruppe: 002
 | Die Kopfdaten werden hinzugefügt. |  |
| 5 | Allgemeine Informationen eingeben | Nehmen Sie folgende Einträge vor:* Verfügbar ab:heute
* Verfügbar bis:31.12.9999
 | Die Allgemeinen Informationen werden hinzugefügt. |  |
| 6 | Einkaufsdaten eingeben | Nehmen Sie folgende Einträge vor:* Incoterm: EXW
* Incoterm Standort 1: LIEFERANT
 | Die Einkaufsdaten werden hinzugefügt. |  |
| 7 | Liefer- und Mengendaten eingeben | Nehmen Sie folgende Einträge vor:* Lieferzeit in Tagen: 10
* Unterlieferungstoleranz in %: 10,0
* Überlieferungstoleranz in %: 10,0
* Steuerkennzeichen: V1
* Hinweis Wenn die zeitabhängige Steuer über die SSCUI 101016 (Umsatzsteuerkennzeichen definieren) für das Land des Buchungskreises aktiviert wird und das Steuerkennzeichen angegeben wird, ist das Feld Steuersatz gültig ab obligatorisch. Sie können das aktuelle Datum eingeben, das an den Gültigkeitsbeginn des Steuerkennzeichens gemäß der Einstellung in SSCUI angepasst wird.

Wenn URA (Umsatzsteuerliche Registrierung im Ausland) aktiviert ist, das Steuerregistrierungsland für den Buchungskreis in SSCUI 103464 (URA aktivieren und Steuerregistrierungsländer pflegen) angegeben ist und das Steuerkennzeichen angegeben ist, ist das Feld Steuerland obligatorisch, in dem die Länder-ID des Buchungskreises als Standardwert angegeben ist. Sie können jedoch in die gültige Länder-ID wechseln, die in der SSCUI entsprechend gepflegt ist.* Bestellmengeneinheit: Stück
* Normalbestellmenge: 100
 | Liefer- und Mengendaten werden hinzugefügt. |  |
| 8 | Konditionsdaten eingeben | Wählen Sie im Abschnitt Kondition die Option Anlegen.Geben Sie im Bereich Allgemeine Informationen die folgenden Daten ein:* Gültig ab: Heute
* Gültig bis: 31.12.9999
* Betrag: 13.77
* Preiseinheit: 1
* Währung: EUR

Wählen Sie Übernehmen. | Konditionsdaten werden hinzugefügt. |  |
| 9 | Referenzdaten eingeben (optional) | Sie können Referenzdaten eingeben. | Die Referenzdaten werden hinzugefügt. |  |
| 10 | Daten sichern | Wählen Sie Sichern. | Der Einkaufsinfosatz wird gesichert. |  |
| Hinweis Wiederholen Sie die oben aufgeführten Schritte, um den Infosatz für Material TG21 und Lieferant 10300002. Die Einträge für diesen Infosatz entsprechen denen für TG21 und Lieferant 10300001. |

### Einkaufsinfosätze anlegen (optional)

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Um die Schritte in diesem Testskript ausführen zu können, müssen die Einkaufsinfosätze für die erforderlichen Materialien als Stammdaten verfügbar sein. Wurde der Einkaufsinfosatz noch nicht im System erfasst, legen Sie die erforderlichen Stammdaten an. Anderenfalls können Sie diesen Schritt überspringen.

Mit dieser Aktivität legen Sie die Einkaufsinfosätze für Materialien an, z.B. TG0014, und wählen einen gültigen Lieferanten (z.B. 10300001).

Dieser Schritt ist veraltet, wenn die erforderlichen Einkaufsinfosätze bereits vorhanden sind. Prüfen Sie den Lieferanten 10300001, das Material TG0014 und die Einkaufsorganisation 1010 für die Einkaufsinfosätze. Die vorhandenen Einkaufsinfosätze für dieses Material werden auf dem Bildschirm angezeigt.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Kommentare |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Einkäufer an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Einkaufsinfosätze verwalten(F1982). | Das Bild Einkaufsinfosätze verwalten wird angezeigt. |  |
| 3 | Neuen Einkaufsinfosatz öffnen | Wählen Sie Anlegen. | Das Bild Einkaufsinfosatz wird angezeigt. |  |
| 4 | Kopfdaten eingeben | Machen Sie folgende Eingaben:* Typ des Einkaufsinfosatzes: Standard
* Einkaufsorganisation: 1010
* Lieferant: 10300001
* Material: TG0014
* Werk: 1010
* Einkäufergruppe: 002
 | Die Kopfdaten werden hinzugefügt. |  |
| 5 | Allgemeine Informationen eingeben | Nehmen Sie folgende Einträge vor:* Verfügbar ab:heute
* Verfügbar bis:31.12.9999
 | Die Allgemeinen Informationen werden hinzugefügt. |  |
| 6 | Einkaufsdaten eingeben | Nehmen Sie folgende Einträge vor:* Incoterm: EXW
* Incoterm Standort 1: LIEFERANT
 | Die Einkaufsdaten werden hinzugefügt. |  |
| 7 | Liefer- und Mengendaten eingeben | Geben Sie folgende Daten ein:* Lieferzeit in Tagen: 10
* Unterlieferungstoleranz in %: 10,0
* Überlieferungstoleranz in %: 10,0
* Steuerkennzeichen: V1
* Hinweis Wenn die zeitabhängige Steuer über die SSCUI 101016 (Umsatzsteuerkennzeichen definieren) für das Land des Buchungskreises aktiviert wird und das Steuerkennzeichen angegeben wird, ist das Feld Steuersatz gültig ab obligatorisch. Sie können das aktuelle Datum eingeben, das an den Gültigkeitsbeginn des Steuerkennzeichens gemäß der Einstellung in SSCUI angepasst wird.

Wenn URA (Umsatzsteuerliche Registrierung im Ausland) aktiviert ist, das Steuerregistrierungsland für den Buchungskreis in SSCUI 103464 (URA aktivieren und Steuerregistrierungsländer pflegen) angegeben ist und das Steuerkennzeichen angegeben ist, ist das Feld Steuerland obligatorisch, in dem die Länder-ID des Buchungskreises als Standardwert angegeben ist. Sie können jedoch in die gültige Länder-ID wechseln, die in der SSCUI entsprechend gepflegt ist.* Bestellmengeneinheit: Stück
* Normalbestellmenge: 10
 | Liefer- und Mengendaten werden hinzugefügt. |  |
| 8 | Konditionsdaten eingeben | Wählen Sie im Abschnitt Kondition die Option Anlegen.Geben Sie im Bereich Allgemeine Informationen die folgenden Daten ein:* Gültig ab: Heute
* Gültig bis: 31.12.9999
* Betrag: 30.00
* Preiseinheit: 1
* Währung: EUR

Wählen Sie Übernehmen. | Konditionsdaten werden hinzugefügt. |  |
| 9 | Referenzdaten eingeben (optional) | Sie können Referenzdaten eingeben. | Die Referenzdaten werden hinzugefügt. |  |
| 10 | Daten sichern | Wählen Sie Sichern. | Der Einkaufsinfosatz wird gesichert. |  |
| Hinweis Wiederholen Sie die oben aufgeführten Schritte, um den Infosatz für Material TG0014 und Lieferant 10300002 anzulegen. Der Nettopreis beträgt 35 EUR. |

### Benutzerspezifische Parameter für Lieferantenrechnungen bearbeiten (optional)

Einsatzmöglichkeiten

In diesem Prozessschritt werden Sie die benutzerspezifischen Parameter für Lieferantenrechnungen bearbeiten.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Kreditorenbuchhalter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Lieferantenrechnungseinstellungen bearbeiten(F3813) | Das Bild Einstellungen für Lieferantenrechnungen bearbeiten wird angezeigt. |  |
| 3 | Parameter festlegen | Überprüfen Sie den Parameter Buchungsbeleg anzeigen: XHinweis Wenn der Parameter überprüft wird, wenn die Rechnung erstellt wird, enthält die Systemnachricht die Rechnungs- und Buchungsbelegnummer.Wenn der Parameter nicht überprüft wird, wenn die Rechnung erstellt wird, enthält die Systemnachricht nur die Rechnungsnummer.Wenn dieser Parameter für die App Lieferantenrechnung anlegengeändert wird, wird die Änderung sofort wirksam. Bei der App Lieferantenrechnung anlegen – erweitert müssen die Benutzer sich abmelden und erneut anmelden, damit die Änderung wirksam wird. | Der Eintrag wurde erfolgreich gesichert. |  |

Ergebnis

Der Parameter "Buchungsbeleg anzeigen" wurde erfolgreich gesetzt.

# Übersichtstabelle

Dieser Umfangsbestandteil umfasst die verschiedenen Prozessschritte in der folgenden Tabelle.

Hinweis Wenn Ihr Systemadministrator Bereiche und Seiten auf dem SAP Fiori Launchpad aktiviert hat, enthält die Startseite nur die wesentlichen Apps, mit denen die typischen Aufgaben einer Benutzerrolle ausgeführt werden können.

Alle anderen Apps, die nicht auf der Startseite enthalten sind, finden Sie über die Suchleiste.

Wenn Sie die Startseite personalisieren und versteckte Apps hinzufügen möchten, wechseln Sie in Ihre Benutzerprofil und wählen Sie Einstellungen > App Finder.

Tabelle 2: Lagermaterialbeschaffung

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Prozessschritt | Benutzerrolle | Vorgang/App | Erwartete Ergebnisse |
| [Beschaffung von Hilfs- und Betriebsstoffen](#unique_14) [Seite ] 17 |
| [Bestellung anlegen](#unique_15) [Seite ] 17 | Einkäufer | Bestellungen verwalten(F0842A) | Die Bestellung wird angelegt. |
| [Wareneingang buchen](#unique_16) [Seite ] 19 | Lagerist | Wareneingang für Einkaufsbeleg buchen(F0843) | Der Wareneingang wird gebucht. |
| [Lieferantenrechnung anlegen](#unique_17) [Seite ] 21 | Kreditorenbuchhalter | Lieferantenrechnung anlegen(F0859) | Das Bild Lieferantenrechnung anlegen wird angezeigt. |
| [Beschaffung von Material mit Chargenverwaltung](#unique_18) [Seite ] 24 |
| [Bestellung anlegen](#unique_19) [Seite ] 24 | Einkäufer | Bestellungen verwalten(F0842A) | Die Bestellung wird angelegt. |
| [Wareneingang buchen](#unique_20) [Seite ] 26 | Lagerist | Warenbewegung buchen(MIGO) | Der Wareneingang wird gebucht. |
| [Lieferantenrechnung anlegen](#unique_21) [Seite ] 28 | Kreditorenbuchhalter – Beschaffung | Lieferantenrechnung anlegen(F0859) | Das Bild Lieferantenrechnung anlegen wird angezeigt. |
| [Beschaffung von Materialen mit Serialnummernverwaltung](#unique_22) [Seite ] 31 |
| [Bestellung anlegen](#unique_23) [Seite ] 31 | Einkäufer | Bestellungen verwalten(F0842A) | Die Bestellung wird angelegt. |
| [Wareneingang buchen](#unique_24) [Seite ] 33 | Lagerist | Warenbewegung buchen(MIGO) | Der Wareneingang wird gebucht. |
| [Lieferantenrechnung anlegen](#unique_25) [Seite ] 35 | Kreditorenbuchhalter – Beschaffung | Lieferantenrechnung anlegen(F0859) | Das Bild Lieferantenrechnung anlegen wird angezeigt. |

# Testverfahren

## Beschaffung von Hilfs- und Betriebsstoffen

### Bestellung anlegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In diesem Vorgang legen Sie eine Bestellung für Hilfs- und Betriebsstoffe an.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich mit der Rolle Einkäufer am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | "Bestellung verwalten" öffnen | Öffnen Sie Bestellungen verwalten(F0842A). | Das Bild Bestellungen verwalten wird angezeigt. |  |
| 3 | Anlegen der Bestellung starten | Ohne eine Auswahl vorzunehmen, wählen Sie Anlegen. | Das Bild Bestellung wird angezeigt. |  |
| 4 | Bestelldaten eingeben | Geben Sie alle erforderlichen Daten ein.Allgemeine Informationen:Bestellart: Normalbestellung (NB)Lieferant: 10300001Buchungskreis: 1010Einkaufsorganisation:1010Einkäufergruppe:002Währung: EURWählen Sie im Abschnitt Positionen die Drucktaste Anlegen.Material: HB01Werk: 1010Auftragsmenge:xNettobestellpreis: xNavigieren Sie zur ausgewählten Position, indem Sie auf die spitze Doppelklammer (>) oder direkt auf die Position klicken.Wählen Sie im Abschnitt "Position" die Registerkarte Prozesssteuerung.Die nächsten Daten werden angezeigt, nachdem Sie den Artikel eingegeben haben.Wareneingang: jaRechnungseingang: xAchten Sie darauf, dass die Wareneingangsbezogene Rechnungsprüfung ausgewählt wurde.Wählen Sie im Positionsabschnitt die Registerkarte Lieferungsdetails.Lagerort: 101BWählen Sie im Abschnitt Position die Registerkarte Steuer, und prüfen Sie die folgenden Einträge:Steuerkennzeichen: <Vorschlagswert>;Steuerdatum: <Vorschlagswert>Wählen Sie im Positionsabschnitt die Registerkarte Einteilungen.Liefertermin: ein Datum in der ZukunftWählen Sie Übernehmen, um zum Bild Bestellung zurückzukehren. | Das Bild Bestellung wird angezeigt. |  |
| 5 | Bestellung auf Vollständigkeit überprüfen und sichern | Wählen Sie Bestellen, um die Bestellung zu sichern. | Wenn im Dialogfenster kein Fehler angezeigt wird, wird eine neue Bestellung angelegt. |  |

### Wareneingang buchen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Verwendungszweck

In diesem Schritt buchen Sie den Wareneingang für das Material HB01 in der Bestellung.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Am SAP Fiori Launchpad anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad mit der Rolle Lagerist an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Wareneingang für Einkaufsbeleg buchen(F0843). | Das Bild Wareneingang wird angezeigt. |  |
| 3 | Bestellung eingeben | Geben Sie die Bestellnummer ein, und wählen Sie Enter. | Auf dem Bild Wareneingang zeigt das System die Daten für den Wareneingang an. |  |
| 4 | Lieferschein eingeben | Nehmen Sie folgende Einträge vor:* Lieferschein: <Nummer>
* Druck: Wählen Sie aus der Dropdown-Liste Einzelschein aus.

Wählen Sie Enter. |  |  |
| 5 | Position auswählen | Wählen Sie die Positionen aus, für die ein Wareneingang gebucht werden soll.Geben Sie die gelieferte Menge ein, und überprüfen Sie den Lagerort für die Buchung. | Die Drucktaste Buchen wird aktiviert. |  |
| 6 | Buchen | Wählen Sie Buchen. | Die folgende Meldung wird angezeigt: 1 Materialbeleg(e) gebucht: 5xxxxxxxxx 2xxx. |  |

### Lieferantenrechnung anlegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In dieser Aktivität führen Sie die Rechnungsprüfung durch.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Öffnen Sie das SAP Fiori Launchpad mit der Rolle Kreditorenbuchhalter – Beschaffung. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Lieferantenrechnung anlegen(F0859). | Das Bild Lieferantenrechnung anlegen wird angezeigt. |  |
| 3 | Allgemeine Daten eingeben | Geben Sie auf dem Bild Lieferantenrechnung anlegen folgende Daten ein:Vorgang: RechnungBuchungskreis: 1010Referenz: <xxx> (Referenzrechnungsnummer vom Rechnungssteller)Rechnungsbruttobetrag: <XXX>Währung: EURRechnungsdatum: <Aktuelles Datum>Buchungsdatum: <Aktuelles Datum>Rechnungssteller: 10300001 | Das Bild Lieferantenrechnung anlegen wird angezeigt. |  |
| 4 | Bestellbezüge erfassen | Geben Sie in Bestellbezüge die folgenden Daten ein (verwenden Sie eine zuvor von Ihnen angelegte Bestellung), und wählen Sie Enter.Referenzbelegtyp: Bestellung/LieferplanBestellung: <Bestellnummer> | Das Bild Bestellreferenzen wird angezeigt. |  |
| 5 | Bestellpositionen auswählen | Überprüfen Sie die ausgewählten Bestellpositionen.Bestätigen Sie die Warnmeldungen. | Alle Positionen der ausgewählten Bestellung werden der Tabelle Bestellposition hinzugefügt.Die Materialpositionen mit Bezug zum erfassten Bestellbeleg werden angezeigt. |  |
| 6 | Daten der Rechnungspositionen prüfen | Prüfen Sie den Betrag, die Menge und das Steuerkennzeichen (möglicherweise wurde das Steuerkennzeichen aus der Bestellung übernommen). | Die Tabelle der Bestellposition wird angezeigt. |  |
| 7 | Steuerkennzeichen prüfen | Prüfen Sie, ob im Abschnitt Steuer Informationen zum Steuerkennzeichen vorliegen. | Auf der Registerkarte Steuer werden dieselben Steuerkennzeichen angezeigt wie in den Positionen.Wenn keine Steuer vorhanden ist, geben Sie das Steuerkennzeichen V0 an. |  |
| 8 | Saldo prüfen | Berechnen Sie den Steuerbetrag aus der Position multipliziert mit dem Steuerwert. | Der Saldo sollte null sein (oder innerhalb der festgelegten Toleranz). |  |
| 9 | Lieferantenrechnung simulieren und Meldungen prüfen | Wählen Sie Simulieren.Wenn keine Differenzen vorliegen (oder wenn die Werte innerhalb der festgelegten Toleranzen liegen), wird ein neues Bild Simulation angezeigt. Sie können die Simulationsergebnisse in den Abschnitten Übersicht und Details prüfen.Die Lieferantenrechnung kann jetzt gebucht werden. Gleichen Sie den Rechnungsbruttobetrag mit den Positionen plus Steuerbetrag ab (wenn das Steuerkennzeichen V0 ist, gibt es keinen Steuerbetrag). | Die Lieferantenrechnung kann jetzt gebucht werden. |  |
| 10 | Rechnung buchen | Wählen Sie Buchen. | Die Rechnung wird gebucht. |  |

## Beschaffung von Material mit Chargenverwaltung

### Bestellung anlegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In diesem Vorgang legen Sie eine Bestellung für die Chargenverwaltung direkt an.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich mit der Rolle Einkäufer am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | "Bestellung verwalten" öffnen | Öffnen Sie Bestellungen verwalten(F0842A). | Das Bild Bestellungen verwalten wird angezeigt. |  |
| 3 | Anlegen der Bestellung starten | Ohne eine Auswahl vorzunehmen, wählen Sie Anlegen. | Das Bild Bestellung wird angezeigt. |  |
| 4 | Bestelldaten eingeben | Geben Sie alle erforderlichen Daten ein.Allgemeine Informationen:Bestellart: Normalbestellung (NB)Lieferant: 10300001Buchungskreis: 1010Einkaufsorganisation:1010Einkäufergruppe:002Währung: EURWählen Sie im Abschnitt Positionen die Drucktaste Anlegen.Material: TG21Werk: 1010Auftragsmenge:xNettobestellpreis: xNavigieren Sie zur ausgewählten Position, indem Sie auf die spitze Doppelklammer (>) oder direkt auf die Position klicken.Wählen Sie im Abschnitt "Position" die Registerkarte Prozesssteuerung.Die nächsten Daten werden angezeigt, nachdem Sie den Artikel eingegeben haben.Wareneingang: jaRechnungseingang: xAchten Sie darauf, dass die Wareneingangsbezogene Rechnungsprüfung ausgewählt wurde.Wählen Sie im Positionsabschnitt die Registerkarte Lieferungsdetails.Lagerort: 101AWählen Sie im Abschnitt Position die Registerkarte Steuer, und prüfen Sie die folgenden Einträge:Steuerkennzeichen: <Vorschlagswert>;Steuerdatum: <Vorschlagswert>Wählen Sie im Positionsabschnitt die Registerkarte Einteilungen.Liefertermin: ein Datum in der ZukunftWählen Sie Übernehmen, um zum Bild Bestellung zurückzukehren. | Das Bild Bestellung wird angezeigt. |  |
| 5 | Bestellung auf Vollständigkeit überprüfen und sichern | Wählen Sie Bestellen, um die Bestellung zu sichern. | Wenn im Dialogfenster kein Fehler angezeigt wird, wird eine neue Bestellung angelegt. |  |

### Wareneingang buchen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Verwendungszweck

In diesem Schritt buchen Sie den Wareneingang für das Material TG21 in der Bestellung.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmeldung | Öffnen Sie das SAP Fiori Launchpad mit der Rolle Lagerist. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Warenbewegung buchen(MIGO). | Das Bild Wareneingang zu Bestellung wird angezeigt. |  |
| 3 | Bild "Wareneingang zum Auftrag" wählen | Geben Sie auf dem Bild Wareneingang zu Bestellung die folgenden Daten ein, und wählen Sie Enter:Wareneingang: <Markieren>Bestellung: <Markieren>Auftragsnummer: <Bestellnummer, die im vorigen Schritt angelegt wurde>WE Wareneingang: 101 | Die Positionen der ausgewählten Bestellung werden angezeigt. |  |
| 4 | Menge eingeben | Prüfen Sie ggf. die Menge auf der Registerkarte Menge. |  |  |
| 5 | Lagerortdaten eingeben | Wählen Sie die Registerkarte Wo, und prüfen Sie den Lagerort 101A. |  |  |
| 6 | Chargennummer eingeben | Geben Sie auf der Registerkarte Charge die folgenden Daten ein, und wählen Sie Enter.Charge: Geben Sie die externe Chargennummer ein, oder lassen Sie das Feld für die interne Nummernvergabe leer.Herstellungsdatum: Pflegen Sie bei Bedarf das Datum ein. |  |  |
| 7 | Kennzeichen "Position OK" markieren | Markieren Sie das Ankreuzfeld Position OK.Wählen Sie Prüfen. Bestätigen Sie die Meldung Beleg ist O.K., indem Sie Enter wählen. |  |  |
| 8 | Buchen | Wählen Sie Buchen. | Das System zeigt folgende Meldung an: Materialbeleg 50XXXXXXXX wurde gebucht. |  |

### Lieferantenrechnung anlegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In dieser Aktivität führen Sie die Rechnungsprüfung durch.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Öffnen Sie das SAP Fiori Launchpad mit der Rolle Kreditorenbuchhalter – Beschaffung. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Lieferantenrechnung anlegen(F0859). | Das Bild Lieferantenrechnung anlegen wird angezeigt. |  |
| 3 | Allgemeine Daten eingeben | Geben Sie auf dem Bild Lieferantenrechnung anlegen folgende Daten ein:Vorgang: RechnungBuchungskreis: 1010Referenz: <xxx> (Referenzrechnungsnummer vom Rechnungssteller)Rechnungsbruttobetrag: <XXX>Währung: EURRechnungsdatum: <aktuelles Datum>Buchungsdatum: <aktuelles Datum>Rechnungssteller: 10300001 | Sie gelangen auf das Bild Lieferantenrechnung anlegen. |  |
| 4 | Bestellbezüge erfassen | Geben Sie in Bestellbezüge die folgenden Daten ein (verwenden Sie eine zuvor von Ihnen angelegte Bestellung), und wählen Sie Enter.Referenzbelegtyp: Bestellung/LieferplanBestellung: <Bestellnummer> | Das Bild Bestellreferenzen wird angezeigt. |  |
| 5 | Bestellpositionen auswählen | Überprüfen Sie die ausgewählten Bestellpositionen.Bestätigen Sie die Warnmeldungen. | Alle Positionen der ausgewählten Bestellung werden der Tabelle Bestellposition hinzugefügt.Die Materialpositionen mit Bezug zum erfassten Bestellbeleg werden angezeigt. |  |
| 6 | Daten der Rechnungspositionen prüfen | Prüfen Sie den Betrag, die Menge und das Steuerkennzeichen (möglicherweise wurde das Steuerkennzeichen aus der Bestellung übernommen). | Die Tabelle der Bestellposition wird angezeigt. |  |
| 7 | Steuerkennzeichen prüfen | Prüfen Sie, ob im Abschnitt Steuer Informationen zum Steuerkennzeichen vorliegen, und geben Sie den Steuerbetrag ein, wenn der Wert des Steuerkennzeichens höher als 0 ist. | Auf der Registerkarte Steuer werden dieselben Steuerkennzeichen angezeigt wie in den Positionen.Wenn keine Steuer vorhanden ist, geben Sie das Steuerkennzeichen V0 an. |  |
| 8 | Saldo prüfen | Berechnen Sie den Steuerbetrag aus der Position multipliziert mit dem Steuerwert. | Der Saldo sollte null sein (oder innerhalb der festgelegten Toleranz). |  |
| 9 | Lieferantenrechnung simulieren und Meldungen prüfen | Wählen Sie Simulieren.Wenn keine Differenzen vorliegen (oder wenn die Werte innerhalb der festgelegten Toleranzen liegen), wird ein neues Bild Simulation angezeigt. Sie können die Simulationsergebnisse in den Abschnitten Übersicht und Details prüfen.Die Lieferantenrechnung kann jetzt gebucht werden. Gleichen Sie den Rechnungsbruttobetrag mit den Positionen plus Steuerbetrag ab (wenn das Steuerkennzeichen V0 ist, gibt es keinen Steuerbetrag). | Die Lieferantenrechnung kann jetzt gebucht werden. |  |
| 10 | Rechnung buchen | Wählen Sie Buchen. | Die Rechnung wird gebucht. |  |

## Beschaffung von Materialen mit Serialnummernverwaltung

### Bestellung anlegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Mit dieser Vorgehensweise legen Sie ein Material mit Serialnummernverwaltung direkt an.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich mit der Rolle Einkäufer am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | "Bestellung verwalten" öffnen | Öffnen Sie Bestellungen verwalten(F0842A). | Das Bild Bestellungen verwalten wird angezeigt. |  |
| 3 | Anlegen der Bestellung starten | Ohne eine Auswahl vorzunehmen, wählen Sie Anlegen. | Das Bild Bestellung wird angezeigt. |  |
| 4 | Bestelldaten eingeben | Geben Sie alle erforderlichen Daten ein.Allgemeine Informationen:Bestellart: Normalbestellung (NB)Lieferant: 10300001Buchungskreis: 1010Einkaufsorganisation:1010Einkäufergruppe:002Währung: EURWählen Sie im Abschnitt Positionen die Drucktaste Anlegen.Material: TG0014Werk: 1010Auftragsmenge:xNettobestellpreis: xNavigieren Sie zur ausgewählten Position, indem Sie auf die spitze Doppelklammer (>) oder direkt auf die Position klicken.Wählen Sie im Abschnitt "Position" die Registerkarte Prozesssteuerung.Die nächsten Daten werden angezeigt, nachdem Sie den Artikel eingegeben haben.Wareneingang: jaRechnungseingang: xAchten Sie darauf, dass die Wareneingangsbezogene Rechnungsprüfung ausgewählt wurde.Wählen Sie im Abschnitt "Position" die Registerkarte Lieferung.Lagerort: 101AWählen Sie im Abschnitt Position die Registerkarte Steuer, und prüfen Sie die folgenden Einträge:Steuerkennzeichen: <Vorschlagswert>;Steuerdatum: <Vorschlagswert>Wählen Sie im Positionsabschnitt die Registerkarte Einteilungen.Lieferdatum: ein Datum in der ZukunftWählen Sie Übernehmen, um zum Bild Bestellung zurückzukehren. | Das Bild Bestellung wird angezeigt. |  |
| 5 | Bestellung auf Vollständigkeit überprüfen und sichern | Wählen Sie Bestellen, um die Bestellung zu sichern. | Wenn im Dialogfenster kein Fehler angezeigt wird, wird eine neue Bestellung angelegt. |  |

### Wareneingang buchen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In diesem Schritt buchen Sie den Wareneingang zur Bestellung. Sie müssen hier die Bestellung verwenden, die für das Material TG0014 mit Seriennummernverwaltung angelegt wurde.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Öffnen Sie das SAP Fiori Launchpad mit der Rolle Lagerist. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Warenbewegung buchen(MIGO). | Das Bild Wareneingang zur Bestellung buchen wird angezeigt. |  |
| 3 | Bild "Wareneingang zum Auftrag" wählen | Geben Sie auf dem Bild Wareneingang zu Auftrag die folgenden Daten ein, und wählen Sie Enter:Wareneingang: <Markieren>Bestellung: <Markieren>Auftragsnummer: <Bestellnummer, die im vorigen Schritt angelegt wurde>WE Wareneingang: 101 | Die Positionen der ausgewählten Bestellung werden angezeigt. |  |
| 4 | Bei Bedarf Menge eingeben | Geben Sie die Menge ein, und überprüfen Sie ggf. die Menge auf der Registerkarte Menge. |  |  |
| 5 | Lagerortdaten eingeben | Wählen Sie die Registerkarte Wo, und prüfen Sie den Lagerort 101A. |  |  |
| 6 | Serialnummer anlegen | Geben Sie auf der Registerkarte Serialnummer folgende Daten ein, und wählen Sie Enter.Serialnummern automatisch anlegen: x |  |  |
| 7 | Kennzeichen "Position OK" markieren | Markieren Sie das Ankreuzfeld Position OK. |  |  |
| 8 | Buchen | Wählen Sie Buchen. | Das System zeigt folgende Meldung an: Materialbeleg 5xxxxxxxxxx wurde gebucht. |  |

### Lieferantenrechnung anlegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In dieser Aktivität führen Sie die Rechnungsprüfung durch.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Öffnen Sie das SAP Fiori Launchpad mit der Rolle Kreditorenbuchhalter – Beschaffung. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Lieferantenrechnung anlegen(F0859). | Das Bild Lieferantenrechnung anlegen wird angezeigt. |  |
| 3 | Allgemeine Daten eingeben | Geben Sie bei Bestellungen, die in Hauswährung im System angelegt sind, folgende Daten ein:Vorgang: RechnungBuchungskreis: 1010Referenz: <xxx> (Referenzrechnungsnummer vom Rechnungssteller)Rechnungsbruttobetrag: <XXX>Währung: EURRechnungsdatum: <Aktuelles Datum>Buchungsdatum: <Aktuelles Datum>Rechnungssteller: 10300001 | Das Bild Lieferantenrechnung anlegen wird angezeigt. |  |
| 4 | Bestellbezüge erfassen | Geben Sie in Bestellbezüge die folgenden Daten ein (verwenden Sie eine zuvor von Ihnen angelegte Bestellung), und wählen Sie Enter.Geben Sie die folgenden Daten ein (verwenden Sie eine zuvor von Ihnen angelegte Bestellung).Referenzbelegtyp: Bestellung/LieferplanBestellung: <Bestellnummer> | Das Bild Bestellreferenzen wird angezeigt. |  |
| 5 | Bestellpositionen auswählen | Überprüfen Sie die ausgewählten Bestellpositionen.Bestätigen Sie die Warnmeldungen. | Alle Positionen der ausgewählten Bestellung werden der Tabelle Bestellposition hinzugefügt.Die Materialpositionen mit Bezug zum erfassten Bestellbeleg werden angezeigt. |  |
| 6 | Daten der Rechnungspositionen prüfen | Prüfen Sie den Betrag, die Menge und das Steuerkennzeichen (möglicherweise wurde das Steuerkennzeichen aus der Bestellung übernommen). | Die Tabelle der Bestellposition wird angezeigt. |  |
| 7 | Steuerkennzeichen prüfen | Prüfen Sie, ob im Abschnitt Steuer Informationen zum Steuerkennzeichen vorliegen. | Auf der Registerkarte Steuer werden dieselben Steuerkennzeichen angezeigt wie in den Positionen.Wenn keine Steuer vorhanden ist, geben Sie das Steuerkennzeichen V0 an. |  |
| 8 | Saldo prüfen | Berechnen Sie den Steuerbetrag aus der Position multipliziert mit dem Steuerwert. | Der Saldo sollte null sein (oder innerhalb der festgelegten Toleranz). |  |
| 9 | Lieferantenrechnung simulieren und Meldungen prüfen | Wählen Sie Simulieren.Wenn keine Differenzen vorliegen (oder wenn die Werte innerhalb der festgelegten Toleranzen liegen), wird ein neues Bild Simulation angezeigt. Sie können die Simulationsergebnisse in den Abschnitten Simulationsübersicht und Simulationsdetails prüfen.Die Lieferantenrechnung kann jetzt gebucht werden. Gleichen Sie den Rechnungsbruttobetrag mit den Positionen plus Steuerbetrag ab (wenn das Steuerkennzeichen V0 ist, gibt es keinen Steuerbetrag). | Die Lieferantenrechnung kann jetzt gebucht werden. |  |
| 10 | Rechnung buchen | Wählen Sie Buchen. | Die Rechnung wird gebucht. |  |

Typographic Conventions

|  |  |
| --- | --- |
| Type Style | Description |
| Example | Words or characters quoted from the screen. These include field names, screen titles, pushbuttons labels, menu names, menu paths, and menu options.Textual cross-references to other documents. |
| Example | Emphasized words or expressions. |
| EXAMPLE | Technical names of system objects. These include report names, program names, transaction codes, table names, and key concepts of a programming language when they are surrounded by body text, for example, SELECT and INCLUDE. |
| Example | Output on the screen. This includes file and directory names and their paths, messages, names of variables and parameters, source text, and names of installation, upgrade and database tools. |
| Example | Exact user entry. These are words or characters that you enter in the system exactly as they appear in the documentation. |
| <Example> | Variable user entry. Angle brackets indicate that you replace these words and characters with appropriate entries to make entries in the system. |
| EXAMPLE | Keys on the keyboard, for example, F2 or ENTER. |

|  |
| --- |
|  |
| www.sap.com/contactsap |
| © 2020 SAP SE or an SAP affiliate company. All rights reserved.No part of this publication may be reproduced or transmitted in any form or for any purpose without the express permission of SAP SE or an SAP affiliate company. The information contained herein may be changed without prior notice. Some software products marketed by SAP SE and its distributors contain proprietary software components of other software vendors. National product specifications may vary.These materials are provided by SAP SE or an SAP affiliate company for informational purposes only, without representation or warranty of any kind, and SAP or its affiliated companies shall not be liable for errors or omissions with respect to the materials. The only warranties for SAP or SAP affiliate company products and services are those that are set forth in the express warranty statements accompanying such products and services, if any. Nothing herein should be construed as constituting an additional warranty. SAP and other SAP products and services mentioned herein as well as their respective logos are trademarks or registered trademarks of SAP SE (or an SAP affiliate company) in Germany and other countries. All other product and service names mentioned are the trademarks of their respective companies. See [www.sap.com/copyright](http://www.sap.com/copyright) for additional trademark information and notices. |

